

# Praktikumsbericht

Mein dreimonatiges Forschungspraktikum habe ich an der Koç Universität in Istanbul absolviert. Es hat sich um ein akademisches Forschungspraktikum in der Forschungsgruppe "time perception" gehandelt.

Um für das Praktikum zugelassen zu werden, gab es ein Bewerbungsverfahren. Nach meiner Ankunft wurde ich noch zu einem persönlichen Gespräch eingeladen, bei dem ich meine beiden Supervisor kennen lernte. Ich habe hier auch tiefere Einblicke in die Forschungsbereiche erhalten und aktuelle Projekte vorgestellt bekommen. Zusammen haben wir zunächst überlegt in welchem Bereich ich unterstützend wirken und in welchem Bereich ich selber forschen kann. Da das Gebiet der Zeitwahrnehmung und der Zeitintervall Wahrnehmung neu für mich war, habe ich vorgeschlagen mich eine Woche in Fachliteratur zu arbeiten, um dann im zweiten Schritt eine Forschungsrichtung und im dritten Schritt eine konkrete Fragestellung für ein Experiment zu erarbeiten.

Unterstützend habe ich gewirkt bei der Forschung mit TMS, TMS Abläufen, Protokollen als auch bei einer EyeTracking Studie in der Durchführung und teilweise Auswertung.

Mein eigenes Experiment habe ich entwickelt aufgrund der Fragestellung ob menschliche Teilnehmer in der Lage sind eigene Fehler in der duration perception wahrzunehmen, und diese ggf. Aufgrund der eigenen Wahrnehmung bei wiederholter Darbietung der Aufgabe, ohne externes Feedback zu korrigieren. Hierzu habe ich gemeinsam mit meiner Supervisorin ein Setup entwickelt, bei dem die Versuchsperson zunächst die Zeitdauer dargeboten bekommt in Form eines erscheinenden Rechtecks auf dem Bildschirm. Anschließend wird die Versuchsperson gebeten diese Zeitdauer zu reproduzieren. Nach jedem dieser Trials (insgesamt 120) gibt es zwei Fragen zur eingeschätzten Richtigkeit der reproduzierten Zeitdauer und zur Sicherheit dieses Urteils. Verschiedene Zeitintervalle wurden dargeboten.

Programmiert wurde das Experiment mit Matlab und psychtoolbox. Ausgewertet wurden die gesammelten Daten ebenfalls mit Matlab. Teilnehmer wurden per Universität Website, per Mail Verteiler und Facebook angeworben.

Meine beiden Supervisor waren sehr stimulierend und haben mir die einmalige Möglichkeit geboten eigene Fragestellungen zu entwickeln und in dem Bereich zu forschen, der mich interessiert. Leider war im Sommer die Anzahl der bereitwilligen Versuchspersonen recht klein, da die meisten Studenten im Urlaub, und somit nicht auf dem Campus waren. Nichtsdestotrotz ist es mir gelungen interessante Ergebnisse zu erlangen, wichtige Kompetenzen in Inhalt und Methode zu erlangen sowie Einblicke in die Arbeit in der akademischen Forschung zu erlangen.

Die Fazilitäten der Koç Universität sind hervorragend. Mir wurde ein Dormitory Platz kostenlos angeboten und auch das Fitness Studio konnte ich benutzen. Weiterhin waren die Ausstattung und die Atmosphäre an der Universität sehr gut.

Ich kann jedem, der sich für das Thema und für akademische Forschung interessiert, das Praktikum an der Koç Universität sehr empfehlen.